

Premiere von „Stars on Ice“

## Schaulaufen in der Pianobar

r.z. BAD NAUHEIM. Sie können laufen, springen, sich drehen und wenden, wie sie wollen: In Bad Nauheim müssen sie auch noch sprechen. So sieht es das von Moderator Daniel Weiss und seiner Frau Jenny entworfene Konzept für die Show „Stars on Ice“ vor. Die Premiere dieser unter dem Patronat der Deutschen Eislauf-Union stehenden Schaulauf-Deutschlandtournee ist am Donnerstag um 20 Uhr im Colonel-Knight-Stadion im Kurpark. Anschließend ist die Gala bis zum 21. April noch in acht anderen deutschen Städten zu Gast.

Sie spielt jedesmal in einer Pianobar, in der die kanadische Pianistin Megumi Masaki live auftritt und Weiss, der frühere deutsche Meister und jetzige Fernsehmoderator, den Ton angibt. „Die Läufer werden mitschauspielen und mit mir sprechen müssen“, sagt Weiss, der sich auf einen sportlich wie künstlerisch gehaltvollen und von gepflegter Abendunterhaltung, mal in Englisch, mal in Deutsch, geprägten Abend freut. Der „Barkeeper“ auf Schlittschuhen bekommt dabei unter anderem Besuch von den früheren Paarlauf-Weltmeistern Wötzel/Steuer aus Chemnitz, dem bulgarischen Paar Denkowa/Stawiski, vor zwei Wochen Dritte der Weltmeisterschaft in Washington wie der ebenfalls in Bad Nauheim startende Japaner Takeshi Honda. Rechtzeitig zur Tournee genesen sind auch die deutschen Eistanzmeister Winkler/Lohse. Schließlich dreht sich die schweizerische Pirouetten-Weltrekordhalterin Lucinda Ruh (115 Rotationen nacheinander auf einem Bein) im Kreis. Es geht also rund im Eisstadion, in dem nebenbei auch noch für Frankfurt als Schauplatz der deutschen Olympia-Kandidatenkür geworben wird. So erfüllt die Gala noch einen guten Zweck. Was will man mehr?